Wachstumsprozeß einkalkuliert

Sieben Jahre zur Untermiete, nun endlich ein eigenes Domizil. Die Josef Bohle Stiftung + Co. KG hat Ende Januar in Torgau an der Elbe ein neues Firmenglände eingeweiht.



Auch eine Herzensangelegenheit: Ulrich Bohle eröffnet den Standort Torgau Foto: Düppel

Seit 1991 verfügt das Haaner Unternehmen über eine Niederlassung in Torgau. Die sächsische Kleinstadt bot als traditionsreicher Standort gute Voraussetzungen. Bereits zu DDR-Zeiten schlug hier das Herz der Flachglasproduktion. In einem Teil des früheren Flachglas-Kombinats mietete Bohle seinerzeit eine größere Produktionsfläche an. Ein hochqualifiziertes Mitarbeiterteam entwickelt und fertigt dort Maschinen für die Glasbearbeitung, wie z. B. Bandschleifmaschinen, Bohrmaschinen etc. sowie Glas-Schneiderädchen. Ferner findet von Torgau aus die Betreuung der Kunden in den neuen Bundesländern statt.

Die rasante Geschäftsentwicklung von 1990 bis heute wurde der Umsatz nahezu verdoppelt - veranlaßte Bohle zum Ausbau des Niederlassungsstandorts Torgau mit dem Ergebnis, daß fast genau 75 Jahre nach der Unternehmensgründung ein neues Firmengelände eingeweiht werden konnte. Die rund zwei Mio. DM teure Investition in das neue Gelände mit dem knapp 1300 m2 großen Produktions-, Lager- und Verwaltungsgebäude bietet nach Aussagen der Unternehmensleitung mehr Platz und bessere Arbeitsbedingungen und läßt auch in der Zukunft noch Spielraum für einen weiteren Wachstumsprozeß. Bohle plant nochmals eine Umsatzverdopplung in den nächsten vier Jahren.

Daß der Zuschlag für den Standort Torgau nicht nur eine Sache kühler Kalkulation und strategischer Ausrichtung sei, betonte Ulrich Bohle anläßlich der offiziellen Einweihungsfeierlichkeiten. "Bei der Entscheidung für Torgau war ich nicht nur mit dem Kopf, sondern auch mit dem Herzen dabei", gestand Bohle den anwesenden Ehrengästen. Schließlich gebe es bereits sehr lange Verbindungen zur Stadt an der Elbe. Erste Kontakte reichten bis ins Jahr 1947 zurück, wie eine Originalrechnung aus diesem Jahr beweist.

Die Bohle-Gruppe beschäftigt gegenwärtig ca. 200 Mitarbeiter im Inland (davon 13 in Torgau) sowie weitere 50 Personen in den europäischen Niederlassungen in Großbritannien, Österreich, Italien, Spanien und in den Niederlanden.

Glaswelt 3/1998 15